

STADT WOLMIRSTEDT

Die Bürgermeisterin



| | |
|----------------------------|-------------------|
| Informationsvorlage | öffentlich |
|----------------------------|-------------------|

| | | |
|------------------------------|-----------------------------|-----------------|
| Nr.: 505/2019-2024 | Datum: 30.05.2023 | Zeichen: |
|------------------------------|-----------------------------|-----------------|

| Beratungsfolge | | Beratungsergebnis |
|-------------------------------|------------|----------------------|
| Gremium | Sitzung am | Kenntnisnahme |
| Bau- und Wirtschaftsausschuss | 13.06.2023 | z. Kenntnis genommen |
| Hauptausschuss | 19.06.2023 | z. Kenntnis genommen |
| Stadtrat | 29.06.2023 | z. Kenntnis genommen |

| | |
|--|-----------------------------------|
| zur Kenntnis genommen am: __29.06.2023__ | <hr/> Datum, Unterschrift, Siegel |
|--|-----------------------------------|

| |
|--|
| Betreff: Errichtung von kostenfrei nutzbaren WLANs an öffentlich zugänglichen Orten in Wolmirstedt |
|--|

| | | | |
|---|------------------|---------------------------|--|
| Information: Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der Fraktion KWG-Börde / FDP vom 22.01.2023. | | | |
| Bürgermeisterin | Fachdienstleiter | Sachbearbeiter Fachdienst | |
| M. Cassuhn | E. Tholotowsky | | |

Sachdarstellung:

Mit Antrag vom 22.01.2023 durch die Fraktion KWG-Börde / FDP soll über die Einrichtung von kostenlos nutzbaren WLAN an öffentlich zugänglichen Orten in Wolmirstedt beraten werden.

Die Stadtverwaltung hat sich mit dem Thema öffentliches W-LAN auf dem Bahnhofsvorplatz, und an anderen Standorten, wie Rathaus und Schloßdomäne eingehend beschäftigt.

Zur Stadtratssitzung am 19.01.2023 wurden den Stadtratsmitgliedern die Einschätzungen von der TELEPORT GmbH Barleben, als unser IT-Dienstleister, sowie vom Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt als Information mitgeteilt.

Die mobile Funkversorgung im Bereich der Stadt ist sehr gut, d.h. die Stadt hat eine hervorragende Netzabdeckung, und somit ist es wenig sinnvoll zur heutigen Zeit noch öffentliches W-LAN einzurichten. Der Bedarf an das öffentliche W-LAN ist rückläufig. Es gibt keinen Rechtsanspruch und es gehört nicht zur Daseinsvorsorge.

In der Anlage sind noch einmal eine aktualisierte Stellungnahme der TELEPORT GmbH Barleben (als Anlage 1), und eine Stellungnahme des Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt beigefügt (als Anlage 2).

Nach Recherchen im Internet hat die Stadtverwaltung zudem sehr umfangliche Problemstellungen mit öffentlichen WLAN feststellen können, die bei der Einrichtung von öffentlichen WLAN-Angeboten zu beachten wären:

- 1.Unverschlüsselte Netzwerke und Websites
- 2.Schlechte WiFi- oder WLAN-Konfiguration
- 3.MitM-Angriffe
- 4.Malware
- 5.Snooping Sniffing – Schnüffler!
- 6.Gefälschte Access Points
- 7.Sniffer-Software (Packet Analyzer)
- 8.Böse Zwillinge
- 9. Ad hocs
- 10.Worms.

Den Umfang dieser Problemstellungen kann die Stadtverwaltung weder beurteilen noch lösen.

Zudem verursachen die Unterhaltung und Betreuung des öffentlichen WLAN personelle und finanzielle Folgekosten in nicht kalkulierbarer Höhe. Auch gäbe es z. Bsp. bei der Einrichtung eines öffentlichen WLAN am Rathaus, erhebliche Bedenken hinsichtlich der Datensicherheit.

Das Mobilfunknetz der Stadt Wolmirstedt ist durch alle Anbieter so gut ausgebaut, dass die Datengeschwindigkeiten der Mobilfunkanbieter ein öffentliches WLAN überflüssig machen.

In mehreren Kommunen in Sachsen-Anhalt ist das öffentliche WLAN bereits abgeschaltet worden.

Die Recherche hat aufgezeigt, dass die Einrichtung von öffentlichen WLAN überwiegend nicht mehr befürwortet wird.

Auf Grund der uns vorliegenden Informationen ist aus Sicht der Verwaltung kein öffentliches WLAN notwendig und aus Kosten wie IT-Sicherheitsgründen davon abzuraten.

Anlagen:

Anlage 1 TELEPORT GmbH Barleben

Anlage 2 Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt

